

Information

der



Sehr geehrte Hochwolkersdorferinnen und Hochwolkersdorfer!

Am 11. Mai 2009 fand jeweils eine Gemeinderatssitzung statt, von denen wir Ihnen wieder einige Tagesordnungspunkte zur Kenntnis bringen.

- Gestaltung der Dorfstraße inkl. Parkplätze Ordination, Unter-Ort, Schulgasse – weitere Vorgangsweise bzw. Vergabe der Arbeiten:
Die Arbeiten für dieses Bauvorhaben wurden ausgeschrieben. 11 Firmen haben sich beworben, wobei die Angebote zwischen € 741.000 und € 1,200.000 liegen. Die Vergabe der Arbeiten erfolgt an den Bestbieter.
Im heurigen Jahr werden die Dorfstraße und Unter-Ort bis zur Kreuzung mit der Schulgasse neu errichtet.
Die Gestaltung der Plätze im Bereich Gasthaus Ramhofer, Lackwirt, Schule und Wetterkreuz werden gesondert über die Dorferneuerung eingereicht. Dadurch erwartet sich die Gemeinde zusätzliche Förderungen über diesen Verein.
Die Anrainer dieser Straßenzüge wurden zu einem gemeinsamen Gespräch mit dem Planer Dipl.-Ing. Paikl und dem Gemeindevorstand eingeladen. Dabei wurde ihnen dieses Projekt vorgestellt.
- Aufnahme einer Vertragsbediensteten bzw. eines Vertragsbediensteten:
Die Ausschreibung für die Aufnahme einer Reinigungskraft mit 35 Wochenstunden wurde beschlossen.

EU-Wahl am 7. Juni:

Wahlzeiten in Hochwolkersdorf
von **7.00 bis 14.00** Uhr
im Turnsaal der Volksschule

Briefwahl: Mittels Wahlkarte können Personen wählen, die am Wahltag ortsabwesend sind, ebenso auch Personen, die gehbehindert oder bettlägerig sind.

Wie kann ich mit der Wahlkarte wählen?

Im Inland: Vor einer Wahlbehörde

- in allen Wahllokalen
- beim Besuch durch eine besondere („fliegende“) Wahlbehörde

oder mittels Briefwahl (ohne Beisein einer Wahlbehörde)

Im Ausland nur mittels Briefwahl.

Entscheiden Sie am 7. Juni mit Ihrer Stimme:

**Für unsere Stimme in Europa.
Für Niederösterreich.**

Am 7. Juni:



Was bringt uns in NÖ die Europäische Union?



Gerade in schwierigen Zeiten wird europäische Zusammenarbeit noch wichtiger. Denn Finanzkrise oder international organisierte Kriminalität können wir besser mit unseren EU-Partnern bewältigen.

NÖ ist Abholkaiser bei EU-Geldern. 1 Euro EU-Förderung brachte 3 Euro an Investitionen in NÖ. Wir lassen also keinen Euro in Brüssel liegen.

Zahlreiche Projekte gefördert

Seit der EU-Erweiterung 2004 wurden mit EU-Mitteln 5.300 Projekte umgesetzt. So z.B. im Bezirk Wiener Neustadt:

- Erweiterung des **Kurzentrums** Landsknechte Bad Schönau GmbH
- **Hexensommer** Bucklige Welt
- **Therme Linsberg** - Beratung und Konzept
- **Zinn-und Spielfiguren-welt** Katzelsdorf
- Marketingprojekt „**Sooo gut schmeckt die Bucklige Welt**“
- **Erlebbarer Zeitgeschichte** im Land der 1000 Hügel

Über 220 Mio. EU-Euro wurden zur Stärkung regionaler Betriebe und innovativer Projekte, zur Entwicklung des ländlichen Raumes und zur Sicherung von Arbeitsplätzen aus Brüssel abgeholt.

Erleichterung beim Wählen

Mit der Briefwahl ist das Wählen diesmal noch einfacher. Die Wahlkarte kann schriftlich bis 3. Juni oder mündlich bis 5. Juni bei ihrer Heimatgemeinde beantragt werden. Stimmzettel ausfüllen, die Wahlkarte per Post absenden und die Postgebühr übernimmt der Bund.

Zwei starke Stimmen für Niederösterreich

Dr. Ernst Strasser. Aus seiner langjährigen Arbeit im Land weiß er, worauf es in NÖ und für NÖ ankommt.

Als österreichischer Spitzenpolitiker und ehemaliges Mitglied von EU-Ministerräten hat er erstklassige Kontakte in ganz Europa. Und Dr. Ernst Strasser zeigt, wie sich modernes Management und soziale Verantwortung erfolgreich verbinden lassen.

Seit 10 Jahren ist Ernst Strasser Präsident des NÖ Hilfswerks, das mit seinen 4.500 Mitarbeitern und Freiwilligen Großartiges leistet.



Ernst Strasser wohnt mit seiner Familie in Grafenwörth.

Seine politischen Wurzeln hatte er immer in NÖ, wo er auch Landesgeschäftsführer der Volkspartei NÖ war.

Mag. Othmar Karas ist zuhause in NÖ und seit 1999 als Europa-abgeordneter daheim in Europa. Über Partei- und Landesgrenzen hinaus besitzt Othmar Karas höchste Anerkennung, wenn es um Kompetenz und Sacharbeit geht. Unangefochten ist er der „Erfolgreichste Abgeordnete im EU-Parlament“.

Als Vizepräsident der Europäischen Volkspartei / ED- Fraktion hat er internationale Sachkompetenz auf höchstem Niveau. Er wohnt mit seiner Frau und seinem Sohn Gabriel in Ybbs an der Donau.

Falsch ist:

„Die Gurkenkrümmung ist Auswuchs der Brüssel-Regelungswut“

Richtig ist:

Ein österreichisches Gesetz von 1968 regelt die Gurkenkrümmung. Die EU-Verordnung läuft 2009 aus.

Falsch ist:

„Der Euro hat uns nichts gebracht“

Richtig ist:

Der Euro ist Schutzschild gegen die Finanzkrise und wir ersparen uns 2,8 Mrd. Euro jährlich an Wechselkursen.

Falsch ist:

„Die EU ist eine Bürokratenhochburg“

Richtig ist:

Nur rund 39.000 Beamte stehen zur Verwaltung der EU zur Verfügung. Allein die Stadt Wien zählt 65.000 Beamte.